

Herren Kreisliga A Ost

TV Mögglingen II : SCH.V. Durlangen
Samstag, 22.04.2023, 18:00 Uhr

Harte Arbeit für SCH.V. Durlangen

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 35:30 in den Sätzen gewannen die Spieler von SCH.V. Durlangen ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga A Ost gegen den TV Mögglingen II. 245 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Winter / Hinderberger den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 18. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Ein Satz reichte nicht, weshalb Sproll / Apprich das Spiel gegen Baur / Hinderberger mit 1:3 verloren. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Winter / Hinderberger waren Oefler / Schantl, obwohl sie alles gegeben hatten. Mit nur einem Satzverlust gingen Schlosser / Ostadalirezania gegen Sing / Winter durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Michael Sproll verpasste es daraufhin indes mit einem 1:3 gegen Anton Baur, einen Punkt für sein Team zu erringen. Das Einzel zwischen Reiner Oefler und Michael Winter, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Wenig später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Herbert Apprich bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Jochen Hinderberger. Ein hartes Stück Arbeit hatte Armin Schlosser gegen Michael Sing zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Trotz verlorenem ersten Satz drehte dann Samuel Schantl das als ausgewogen eingestufte Match gegen Hubert Winter und gewann in vier Sätzen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Farzad Ostadalirezania verlor danach sein Spiel gegen Cyriak Hinderberger unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 4:11, 5:11, 4:11. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Michael Sproll beim 13:11, 13:11, 6:11, 16:14 gegen Michael Winter doch überlegen. 11:14 (Sroll) bzw. 22:13 (Winter) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. 2:3 endete anschließend das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Reiner Oefler und Anton Baur aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit dieser Niederlage liegt Oefler nun bei einer Einzelbilanz von 13:19 seit Beginn der Spielzeit. Es dauerte eine Weile, bis Herbert Apprich sein 3:2 gegen Michael Sing feiern konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Armin Schlosser hatte nachfolgend gegen Jochen Hinderberger bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:13 (Schlosser) und 8:20 (Hinderberger). Samuel Schantl kam mit der Spielweise von Cyriak Hinderberger am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Hinderberger nun 9 Siege und 14 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Nicht ausreichend spielerische Mittel

hatte indes danach Farzad Ostadalirezania letztlich auf Lager, um Hubert Winter final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:8 (Ostadalirezania) und 8:14 (Winter). Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Sproll / Apprich die Begegnung mit 1:3 gegen Winter / Hinderberger abgaben und eine Niederlage kassierten. Damit war der 9. Punkt für SCH.V. Durlangen im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TV Mögglingen II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 10:26 bei 5 Saison-Siegen, 13 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft SCH.V. Durlangen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 14:22. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TV Mögglingen II

Doppel: Sproll / Apprich 0:2, Oefler / Schantl 0:1, Schlosser / Ostadalirezania 1:0

Einzel: M. Sproll 1:1, R. Oefler 0:2, H. Apprich 1:1, A. Schlosser 2:0, S. Schantl 2:0, F. Ostadalirezania 0:2

SCH.V. Durlangen

Doppel: Winter / Hinderberger 2:0, Baur / Hinderberger 1:0, Sing / Winter 0:1

Einzel: M. Winter 1:1, A. Baur 2:0, M. Sing 0:2, J. Hinderberger 1:1, C. Hinderberger 1:1, H. Winter 1:

1